

Ich lese den Text:

Lies den Abschnitt langsam vor und denken Sie daran, dass Jesus für dich betet ("die, die an mich glauben werden").

Der Text liest mich:

Lies den Text noch einmal langsam, aber lies diesmal deinen Namen an den fett gedruckten Stellen.

1. Worauf freust du dich am meisten, wenn Jesus für dich betet oder was er über dich sagt?

- Dein Zeugnis für Jesus
- mit anderen Nachfolgern Jesu ein Herz und einen Geist zu haben
- dass du ein Herz und einen Verstand mit Gott und Jesus hast

- dass Jesus dir die Herrlichkeit gegeben hat
- dass Jesus in dir ist
- dass du in der Einheit reif wirst
- dass du der Welt den Beweis gibst, dass Gott Jesus gesandt hat
- dass Jesus dir das Wesen Gottes selbst bekannt gemacht hat
- dass die Liebe Gottes zu Jesus in dir ist
- dass Jesus in dir wohnt

2. Warum?

GEBET

Danke Jesus, dass er für dich betet. Sprich mit ihm über das Gebetsanliegen, das Sie am meisten berührt hat. Bete das Gebet Jesu für seine Jünger, die heute in der Welt leben.

LEBE

Gehe heute mit dem Gefühl umher, dass Jesus in dir ist und dass dies immer sein Plan war - in dir zu sein.



Die Bibel lesen mit Herz und Verstand

4

Ein Herz und ein Geist

Joh 17,20-26

1. Welch ein Freund ist unser Jesus,
o wie hoch ist Er erhöht!
Er hat uns mit Gott versöhnet
und vertritt uns im Gebet.
Wer mag sagen und ermessen,
wie viel Heil verloren geht,
wenn wir nicht zu Ihm uns wenden
und Ihn suchen im Gebet!

2. Wenn des Feindes Macht uns drohet
und manch Sturm rings um uns weht,
brauchen wir uns nicht zu fürchten,
stehn wir gläubig im Gebet.
Da erweist sich Jesu Treue,
wie Er uns zur Seite steht als ein
mächtiger Erretter,
der erhört ein ernst Gebet.

20 Ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für **alle**, die durch ihr Wort an mich glauben.

21 Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch **sie** in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.

22 Und ich habe **ihnen** die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast, damit **sie** eins sind, wie wir eins sind,

23 ich in **ihnen** und du in mir. So sollen **sie** vollendet sein in der Einheit, damit die Welt erkennt, dass du mich gesandt hast und **sie** ebenso geliebt hast, wie du mich geliebt hast.

24 Vater, ich will, dass **alle**, die du mir gegeben hast, dort bei mir sind, wo ich bin. **Sie** sollen meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast, weil du mich schon geliebt hast vor Grundlegung der Welt.

25 Gerechter Vater, die Welt hat dich nicht erkannt, ich aber habe dich erkannt und **sie** haben erkannt, dass du mich gesandt hast.

26 Ich habe **ihnen** deinen Namen kundgetan und werde ihn kundtun, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in **ihnen** ist und ich in **ihnen** bin.